AKTUELL



AUSGABE Frühjahr/Sommer 2024



Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe sprechen wir wieder eine Reihe von Themen im Versicherungsumfeld an, die einen genaueren Blick wert sind. Wir weisen auf Problemstellen hin, zeigen Lösungen dafür und empfehlen erstklassige Produkte, die wir genau auf Ihre individuellen Anforderungen zuschneiden

Mit unserer Beauftragung können Sie viele Vorteile eines Versicherungsmaklers voll nutzen: An erster Stelle stehen Ihre individuelle Beratung, Analyse und somit maßgeschneiderte Absicherung. Diese überprüfen wir regelmäßig, passen sie an und informieren, wie z. B. mit dieser Kundenzeitungsausgabe. Unser Expertenwissen setzen wir für Sie ein: Dank Zugang zu einem breiten Spektrum von Versicherungsprodukten genießen Sie echte

Produktvielfalt und bleiben unabhängig. Wir handeln im Kundeninteresse und sind nicht an eine Gesellschaft gebunden. Vergleiche verschiedener Angebote führen so zu kostengünstigen Lösungen, Kostenoptimierung und Leistungserweiterungen. Zu guter Letzt unterstützen wir Sie bei der Schadensabwicklung und vertreten Ihre Interessen

Bei Fragen oder Beratungsbedarf stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Vereinbaren Sie einen Termin und lassen Sie uns gemeinsam Ihre persönliche Versicherungsstrategie gestalten.

Freundliche Grüße



Ihr vfm-Makler



vfm wurde 2023 erneut als einer der 100 innovativsten Mittelständler Deutschlands ausgezeichnet. www.top100.de



ASSEKURATA hat vfm im Maklerverbund-Rating mit der Bestnote "exzellent" beurteilt. www.assekurata.de



Wir sind Mitglied im Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute e. V. (BVK)

Ihren nächsten Ansprechpartner finden Sie unter

vfm-makler.de

Günstig elementar versichern vor dem Unwetter

Nicht alle der vom Weihnachtshochwasser betroffenen Eigenheimbesitzer waren versichert. Staatliche Hilfen sind meist gering und ungenügend, zudem mit bürokratischen Hürden verbunden. Sie sollten sich hierauf nicht verlassen, zumal es keinerlei Garantie für weitere staatliche Unterstützungen in der Zukunft gibt. Wir empfehlen, Eigenvorsorge zu treffen und eine Elementarschadenversicherung abzuschließen. Gerade Wohngebäude bis zu einer Wohnfläche von 400 qm lassen sich aktuell bei einem bestimmten Anbieter

richtig gut und günstig zu einer überschaubaren Festprämie versichern. Im Vergleich zur Schadenshöhe, die schnell in die Zehntausende steigen kann, ein kleiner Betrag, mit dem sich jeder Hausbesitzer absichern sollte. Natürlich ist auch eine Elementarschadendeckung kein Allheilmittel. Sie schützt im Schwerpunkt vor Überschwemmungsschäden. Schäden z. B. durch Grundwasser, das durch einen undichten Keller eindringt, sind dagegen durch einen Baumangel verursacht und nicht versicherbar.

INHALTSVERZEICHNIS

Berufsunfähigkeitsvers. Schulabgänger Baufinanzierung

Photovoltaikanlagenversicherung

WEGs, Hausverwalter & Baugenoss.

Altersvorsorge Immobilie

Fahrradversicherung

Richtiger Anlagezeitpunkt

Absicherung Beamtenanwärter

Absicherungsbedarf junge Erwachsene

Privatpatient im Krankenhaus

Zahnzusatzversicherung

Gebäudeversicherung

Gruppenunfallvers. für Mitarbeiter



Tausende Schüler stehen kurz vor ihren Abschlussprüfungen. Höchste Zeit, an die Absicherung der Arbeitskraft zu denken. Denn wer nach seiner Schulzeit eine Ausbildung in einem handwerklichen oder pflegerischen Beruf beginnt, kann ein Leben lang von günstigeren Beiträgen profitieren, wenn die Berufsunfähigkeitsversicherung noch mit der Einstufung als Schüler abgeschlossen wird. Schüler haben in der Regel eine bessere Berufsgruppe als körperlich Tätige. Hinzu kommt, dass nicht jeder Versicherer noch mit der Einstufung des Schülers policiert, wenn bereits ein Ausbildungsvertrag unterschrieben ist. In den Bedingungen guter Berufsunfähigkeitsversicherungen wird auf die Schlechterstellung nach Tätigkeitswechsel verzichtet und eine Besserstellung der Berufsgruppe, beispielsweise nach einer Weiterbildung, angeboten. **Wir beraten Sie und Ihren Sprössling gerne!**

Baufinanzierung mit Premium-Schutz

Schützen Sie Ihre eigenen vier Wände mit unserem individuellen Konzept. Der Gedanke daran, Ihr Eigenheim aufgeben zu müssen, erzeugt sicher ein unangenehmes Gefühl. Leider lassen sich Erkrankung oder Jobverlust nie vollständig ausschließen. Sinkt das Einkommen und finanzielle Engpässe entstehen, bietet Ihnen unser Konzept jedoch die nötige Sicherheit. Im Falle von längerer Arbeitsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit übernimmt unser Partner bis zu 2.000 Euro monatlich, im Todesfall leistet er einmalig bis zu 1.000.000 Euro und



bei schwerer Erkrankung erhalten Sie eine Soforthilfe von 5.000 Euro, unabhängig davon, ob Sie noch finanzieren oder ob Ihre Immobilie bereits abbezahlt ist. Kombinieren Sie die Absicherungsbausteine flexibel nach Ihren individuellen Bedürfnissen, ganz so, wie es für Ihre persönliche Situation am besten ist. Und entscheiden Sie selbst über die Höhe der Versicherungssumme und -laufzeit und ob nur Sie oder auch Ihr Partner abgesichert sein soll. Mit hohen Versicherungssummen bei niedrigem Beitrag bietet Ihnen unser Konzept optimalen Schutz. Im Leistungsfall behalten Sie 100 % der Kontrolle darüber, wofür das Geld verwendet wird, ohne dass Vorerkrankungen abgefragt werden oder die Bearbeitung unnötig erschwert wird. Wir planen gerne mit Ihnen den sorgenfreien Weg für Ihre Traumimmobilie!

Photovoltaikanlagenversicherung

Photovoltaikanlagen erfreuen sich aus vielen Gründen ungebremster Beliebtheit. Grundsätzlich können Photovoltaikanlagen oft in den Gebäudeversicherungsvertrag mit aufgenommen werden. Die Anlage genießt dann Versicherungsschutz für die vereinbarten versicherten Gefahren des Gebäudevertrages, z. B. Feuer und Sturm. Wer jedoch etwas mehr Versicherungsschutz genießen möchte, der sollte über die Absicherung über eine Photovoltaikanlagenversicherung nachdenken. Abgesichert wären hier z. B. unvorhergesehene Schäden durch:

- **✓** Kurzschluss, Überstrom und Überspannung
- **✓** Wasser und Feuchtigkeit
- Tierverbiss
- Vorsatz Dritter
- Eisgang und Schneedruck u. v. m.







Versicherungslösungen für WEGs, Hausverwalter und Baugenossenschaften



Für Wohnungseigentümergemeinschaften, Hausverwalter und Baugenossenschaften gibt es spezielle Produkte und Tarife im Gebäudeversicherungsbereich, die Vorteile bieten und auf spezielle Bedürfnisse zugeschnitten sind. Beispiele sind Erweiterungen im Versicherungsschutz wie eine Klausel für Mietnomaden, unbemerkte Todesfälle von Mietern und Eigentümern oder Schlossänderungskosten nach Einbruch oder Raub. Aber auch vereinfachte Kalkulation, bei der bei Nennung der richtigen Anzahl der Wohn- und Geschäftseinheiten der sog. Unterversicherungsverzicht gewährt wird. Die Prämien sind hier abhängig von Schadenverlauf und Risiken, im Vergleich zu "normalen" Versicherungstarifen meist deutlich günstiger. Je nachdem wie viele Gebäude und Einheiten versichert werden sollen, kann auch ein eigener Rahmenvertrag mit Prämienkalkulation und Leistungsinhalten geschlossen werden. Es gibt also viele interessante Ansätze und Gestaltungsmöglichkeiten – eine Nachfrage bei uns lohnt sich!



Eine Immobilie als Kapitalanlage bleibt eine der beliebtesten Optionen der Geldanlage in Deutschland. Selbst in unruhigen Zeiten holen sich Käufer eine hohe Sicherheit und einen umfänglichen Inflationsschutz in ihre Vermögensstruktur. Die Nachfrage nach Wohnraum hat sich in letzter Zeit nochmals deutlich verschärft, was sich in stark steigenden Mieten niederschlägt. Von Mietsteigerungen, staatlichen Zuschüssen beim Wohnungskauf sowie von Preissenkungen können Immobilieneigentümer aktuell profitieren. Der Immobilienkauf ist mithilfe professioneller Beratungsfirmen deutlich einfacher geworden. Durch eine persönliche Beratung und mithilfe transparenter Erklärungen und Berechnungen können gemeinsam die passenden Immobilien identifiziert werden. Gerade für Berufstätige, die in Sachen Altersvorsorge tätig werden wollen, eignen sich Immobilien. In der Ruhestandsplanung und für die "Generation 60+" bietet die passende Kapitalanlageimmobilie ein zusätzliches passives Einkommen. Terminieren Sie gerne eine Beratung bei uns!

Fahrrad im Urlaub versichert?

Besonders vor dem Urlaub stellt sich die Frage nach dem Versicherungsschutz der eigenen (E-)Bikes. Grundsätzlich gehören Fahrräder zum Hausrat und sind somit auch über die Hausratversicherung abgesichert. Dies betrifft dann allerdings auch nur die vereinbarten Gefahren aus diesem Vertrag, im Regelfall also Schäden aufgrund von Feuer, Sturm, Hagel, Raub oder Einbruchdiebstahl. Einige leistungsstarke Tarife bieten noch ergänzend eine Erweiterung auf den Diebstahl von Fahrrädern an. Dieser Schutz gilt normalerweise zwar weltweit, geht jedoch mit gewissen zeitlichen Begrenzungen sowie bestimmten maximalen Versicherungssummen einher. Hier kann sich eine separate Fahrradversicherung anbieten, die sich nicht nur für höherwertige Fahrräder/Pedelecs eignet, sondern den Versicherungsschutz sinnvoll auf Gefahren wie z.B. Vandalismus, Fall- und Sturzschäden, Material-, Produktions- und Konstruktionsfehler nach Ablauf der Gewährleistungsfrist und vieles mehr erweitert. Wir beraten Sie gerne schon vor dem Kauf, aber auch zu bereits vorhandenen Rädern.





Berechnungsgrundlage: Renditerechner Handelsblatt

Zinsschwankungen gibt es schon immer. Den richtigen Einstiegszeitpunkt

kann man eigentlich erst im Nachhinein rückblickend erkennen. Was aber schon immer am meisten Rendite kostete, ist die Verschiebung der Entscheidung z. B. auf das nächste oder übernächste Jahr! Nehmen wir an, Sie möchten für die Altersvorsorge sparen und haben noch 35 Jahre bis zum 67. Lebensjahr. Wenn Sie 100 Euro monatlich sparen und z.B. 4 % Zinsen dafür jährlich erhalten, kämen Sie auf ein Endkapital von 90.297,67 Euro, bei 42.000 Euro eingezahlten Beiträgen. Ihr Endkapital reduziert sich, wenn Sie die Entscheidung so verschieben:

Größter Renditekiller: Aufschieberitis

nach dem 1. JAHR: Beiträge: **40.800 €**

✓ nach dem 2. JAHR: Beiträge: **39.600 €**

✓ nach dem 3. JAHR: Beiträge: **38.400 €** Endkapital: **85.645,84 €** Endkapital: **81.172,92 €** Endkapital: **76.872,04 €**

Die deutlichen Unterschiede liegen am Zinseszins, da Sie ja auf das



Absicherung Beamtenanwärter

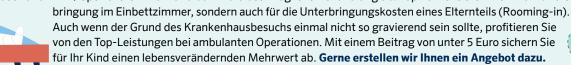
Wer eine Laufbahn als Beamter einschlägt, sollte vor allem zu Beginn seiner Karriere einige Besonderheiten beachten. Beamte unterliegen keiner Sozialversicherungspflicht, sondern erhalten für die Krankheitskosten die sogenannte Beihilfe. Beamte mit max. einem Kind erhalten beispielsweise 50 % Beihilfe und müssen die anderen 50 % über eine beihilfekonforme Krankenvollversicherung absichern. Ausnahmen gibt es im "uniformierten Bereich", dort ist man oft über die sogenannte freie Heilfürsorge staatlich abgesichert. Da dieser Schutz nur für die aktive Zeit gewährt wird, benötigen diese Personen i. d. R. eine Anwartschaft (Sicherung des Gesundheitszustandes und ggfs. des Eintrittsalters) für die zur Pensionierung notwendige beihilfekonforme Krankenversicherung! Auch für die spätere Pension oder die Absicherung bei Dienstunfähigkeit sorgt der Dienstherr. Es gilt jedoch zu beachten, dass während der Zeit als Dienstanfänger nur ein rudimentärer Schutz bei Dienstunfähigkeit besteht und die Lücke privat über eine Berufsunfähigkeitsversicherung mit Dienstunfähigkeitsklausel abgesichert werden sollte. Auch das durch die Verbeamtung entstehende Diensthaftpflichtrisiko ist privat abzusichern. Nutzen Sie unsere Beratungskompetenz dazu!



Mit Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums beginnt ein neuer Lebensabschnitt und damit verändert sich auch der Absicherungsbedarf junger Erwachsener. Spätestens mit Ausbildungsbeginn sollte an die Absicherung der Arbeitskraft gedacht werden, die über das gesamte Berufsleben betrachtet mehrere tausend Euro wert sein wird. Außerdem ist zu prüfen, ob während Ausbildung/Studium der Haftpflichtversicherungsschutz über die Eltern weiter besteht. In der Regel besteht bis zum Ende der Berufsausbildung Versicherungsschutz, eine Überprüfung ist jedoch gerade bei älteren Verträgen sinnvoll. Auch die Weichen für die Altersvorsorge oder Krankenzusatzabsicherungen sollten nun gestellt werden. Im Vordergrund unserer Beratung stehen jedoch das existenzbedrohende Risiko des Arbeitskraftverlusts und die Haftpflichtversicherung. Sprechen Sie uns bitte an.

Privatpatient im Krankenhaus

Dass ein Kind erkrankt und im Krankenhaus behandelt werden muss, ist für Eltern ein schlimmes Szenario. Mit einer stationären Krankenzusatzversicherung müssen Sie sich aber keine Gedanken über Behandlung und Unterbringung machen. Sie sichert für Ihr Kind freie Krankenhaus- und Arzt-/Spezialisten-Wahl und damit die bestmögliche Behandlung ab. Top-Tarife leisten nicht nur für die Unter-





Zahnzusatzversicherung

Eine Zahnzusatzversicherung hat verschiedene Leistungsbereiche. Zahnersatzleistungen übernehmen die Kosten, wenn z. B. ein fehlender Zahn durch ein Implantat ersetzt wird. In diesem Leistungsbereich entstehen die höchsten Kosten (bis zu 4.000 Euro pro zu ersetzenden Zahn). Im Leistungsbereich Zahnbehandlung werden Maßnahmen zum Erhalt der Zähne erstattet. Dazu gehören unter anderem professionelle Zahnreinigung, Wurzel- oder Parodontosebehandlungen oder Kunststofffüllungen. Vor allem bei Kindern ist auf umfangreiche Leistungen im Bereich Kieferorthopädie zu achten, aber auch Erwachsene können in einigen wenigen Tarifen Leistungen für kieferorthopädische Behandlungen erhalten. Wichtig ist, dass die Erstattungsgrenzen möglichst hoch und Mehrkosten mitversichert sind. Mehr gerne bei einer persönlichen Beratung!





Warum Gebäudeversicherungsprämien steigen...

Viele Faktoren bewirken steigende Gebäudeversicherungsprämien: Steigende Energie-, Arbeits- und Materialkosten schlagen zu Buche. Hinzu kommen ein veralteter Gebäudebestand in Deutschland sowie eine gewisse Sanierungsmüdigkeit bei Bestandsimmobilien. Zudem sind marode und überalterte Leitungswasserstränge in den Beständen der Gebäudeversicherer der Kosten- und Schadenstreiber Nummer eins. Nicht zuletzt sorgen Unwetterereignisse (schwere Stürme, Starkregen, dauerhafter Regen) für weitere erhebliche Schäden an Gebäuden. All diese Umstände sorgen aktuell für steigende Prämien bei Gebäudeversicherungen, wie Sie auch dieser Pressemeldung des Statistischen Bundesamtes entnehmen können: https://goto.vfm.de/gebaeude. Gerne helfen wir Ihnen beim Finden einer individuellen Lösung für Ihr Gebäude!

Gruppenunfallversicherung: mehr als nur ein Mitarbeiterbenefit

Eine Gruppenunfallversicherung zahlt eine Kapitalleistung im Falle eines Unfalls. Neue Tarife und Produkte leisten aber so viel mehr: Neben den klassischen versicherten Bestandteilen wie einer Invaliditäts- und Todesfallleistung, Krankenhaustagegeld, Kosten für kosmetische Operationen oder Bergungskosten gibt es mittlerweile sehr sinnvolle Assistance-Leistungen, von denen Sie als Arbeitgeber profitieren. Hierzu zählt z. B. ein Reha-Management, welches die Zweitmeinung eines weiteren ärztlichen Spezialisten, eine Koordinierung von Physiotherapiemaßnahmen, Beratung beim Umbau des Arbeitsplatzes und viele weitere Vorteile enthält. Aber auch ein Kriseninterventionsteam kann eine sinnvolle Ergänzung sein. Im Falle eines tragischen Unfalles kann dieses vor Ort die Belegschaft psychisch professionell begleiten und sinnvolle Hilfestellung gewähren. So kann ein tragischer Vorfall von jedem Mitarbeiter gut verarbeitet werden, Fehltage können minimiert und der Betriebsablauf kann gewährleistet werden. Sprechen Sie uns hierzu gerne an.





